

SOMMER SPECIAL-EDITION

Energiespar-Tipp von Samuel

Zurück von einem unglaublichen 5000 km Flug aus den Winterferien in Zentral-Afrika über die Sahara und das Mittelmeer an den ganz genau gleichen Ort wie im Vorjahr ernährt sich während der Brutzeit in der Schweiz eine Familie

*Schwalben von 250'000 Mücken
und fliegenden Insekten.*

**Das spart uns ganz schön viel Mückenschutzmittel,
Strom für Mückenstecker und schlaflose Nächte.**

**Darum: Montieren Sie Schwalbennester –
wo immer möglich.**

Auch die Schwalben danken es Ihnen – zumal die Möglichkeiten zum Eigenbau rar geworden sind. Verschmutzungen können durch das Anbringen von Kotbrettern vermieden werden, die im Abstand von mind. 60 cm anzubringen sind um die rassante Anflugroute nicht zu behindern.

Schwalben gelten übrigens als Glücksbringer!

